

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 24 (1902)  
**Heft:** 9

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Das Hemd des Glücklichen.**

**I**m Morgenland ein König lag;  
Man fürchtet seinen letzten Tag.  
Da kommt ein weißer Mann und spricht:  
„Schaft ihm ein Hemd, so stirbt er nicht,  
Ein Hemd von dem, der glücklich ist  
In Wahrheit, ohne Trug und List.  
Dadurch nimmt all sein Schmerz ein End';  
Wo nicht, so macht sein Testament.“

Nun sendet man viel Boten aus;  
Sie klopfen rasch an jedes Haus,  
Sie eilen durch das ganze Land;  
Doch den Gesuchten keiner fand.  
Selbst in der Reichen Lustgebiet  
Allüberall ein Klageklirr.  
Ja, einer von der Botenschär  
Verirrt sich in die Wüste gar,  
Wohin kein Wanderer sich verirrt.  
Doch sieh, da kommt ein Lämmerbirt.  
Und ißt um aufs, ich frag' ihn doch.  
„Mein Bruder, ohne Trug und List,  
Sag', ob du wahrhaft glücklich bist.“  
„Ich wüßte nimmer, was mir fehlt,  
Ich wüßte nieman', der mich quält.“

**Zur gefl. Beachtung.**

**O**fferten, die man der Expedition zur Besteigung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

**I**nserate, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Händen liegen.

**S**chriftliche Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückporto beigefügt werden.

**W**eiter: Bitte an den Meppen der Lesevereinie ist und sie dann nach Adressen von hier inserierten Herrschäften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rascherledigt werden.

**A**uf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht betroffen ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

**E**s sollen keine Originalzeugnisse eingestellt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visafotformat beigelegt.

**D**en gütigst Offerete gebenden Damen diene die Mitteilung, dass mein Stellgesuch erledigt ist. Bestens verdankt so viel freundliches und wohltuendes Entgegenkommen die Gesuchstellerin  
1733] J. G.

**Gesucht als Volontärin**

in kleines, erstklassiges Pensionat nach Genf, ein kräftiges Mädchen, das sich neben einer Köchin jeder Haushalt annehmen und bei Tisch servieren müsste. Offerten mit Photographie an das [1743

Pensionat Chateau de la Jonction.

**Haushälterin**

gesucht für einen einzelnen Herrn auf dem Lande (Centralschweiz). Dauernde Stelle, hoher Lohn, gute Behandlung. [1732]

**B**edingung: Respektable Persönlichkeit mit guten Empfehlungen, perfekte Köchin mit Fähigkeit zur alleinigen Führung des kleinen Haushaltes.

Offerten mit näheren Angaben sind zu richten an Haasenstein & Vogler, Bern unter Chiffre Q 978 Y.

**Gesucht:**

Für das Buffet eines grossen Restaurants und zur Stütze der Hausfrau, eine junge, brave, im Rechnen und Schreiben geübte, treue Tochter als Buffet-Volontärin mit Monatsgratifikation. Familiennachlass. Eintritt sofort oder 15. März. Offerten unter Chiffre Z. B.C. 1740 sind an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu richten. [1740]

**G**esucht für sofort: ein braves Mädchen, das sämtliche Hausgeschäfte versteht und Liebe zu Kindern hat, zur Besorgung einer Haushaltung von ca. 5 Personen. Lohn nach Uebereinkunft. Sich zu melden bei [1728

Mme Desalmand-Speckert  
Centralstrasse 19, Biel.

**E**ine rechtschaffene, tüchtige und gebildete Frau, Ende der Dreissigerjahre, die vier Kinder besitzt, von denen drei die Schulen besuchen, und die ein gesundes, helles Einfamilienhaus mit Gärtchen und eigenem Spielplatz bewohnt, würde zwei Kinder aus netten Familien in Pension nehmen. Die Kinder wären nach jeder Richtung sehr gut aufgehoben. Vortreffliche Schulen am Orte. Beste Referenzen. Gfl. Offerten unter Chiffre SG 1662 befördert die Expedition. [1662]

So wandl' ich fünfzig Jahr' umher  
In Deins Hut; was will ich mehr? —  
„Sieh aus dein Hemd, geschwind zieh aus  
Und komm' in unsers Königs Haus!  
Weil du die Gesundheit ihm gebracht,  
Nimm Teil an seiner Fürstentum! —  
Genieße seines Brots und Weins!“ —  
„Mein Hemd willst du? — Ich habe keins.“

Br. Schott.

**Brieftaufen der Redaktion.**

**E**hrlicher Leser in A. Mit überlegtem, rücksichtsvollem Vorgehen in normalen Zeiten und Dingen wird sich selten jemand schaden; es sollte deshalb die Kunst, sich in das Denken und Fühlen und in die Verhältnisse anderer hineinzuwegen, schon den noch jungen Kindern beigebracht werden. Ausgenommen sind natürlich diejenigen Momente, wo Gefahr im Verzuge ist, da ist ein spontanes Handeln, die unmittelbare Belehrung eines plötzlichen inneren Antriebes oft das einzige Richtige. Ein Berufsmann ohne ausreichendes, den Verhältnissen angepasstes Betriebskapital wird nun aber oft in die Lage gebracht, rücksichtslos erscheinen zu müssen, und es ist wohl begreiflich, dass durch ein solches Vorgehen gerade diejenigen am empfindlichsten

betroffen werden und sich am meisten beleidigt fühlen, die selbst am gleichen Nebel tranken. Ein auf Gegenseitigkeit beruhendes, diskretes Zusammenleben der Gleichgestellten würde hier sehr viel Gutes bewirken können.

**Frau B. in E.** Die Ostschweiz mit ihrem industriellen Leben ist nicht speziell für solche Verhältnisse eingerichtet, doch kann man auch reichliches Verständnis finden und werden wir nicht säumen, Ihnen die nötigen Mitteilungen zu machen. Es besteht die Möglichkeit, Ihren Wünschen entsprechen zu können.

**M. G. in A.** Es wird schwer halten, das Gesuchte rasch zu finden, in jedem Falle werden Sie Konzeptionen machen müssen, auch in der Salärierung, denn Ihr Ansatz ist schon längst überholt.

**Ein berühmter Gelehrter**

schrieb letzthin an sein Mündel: „Als Gelehrter und als Vormund empfehle ich Ihnen, keinerlei Schminke zu verwenden; gebrauchen Sie jeden Morgen ein wenig Crème Simon, und auf diese Weise konservieren Sie Ihre Haut gegen jeden schädlichen Einfluss.“ J. Simon, Paris. (H 286 X) [1440]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

**Kinder-Milch**

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

**Em. Hulliger**

professeur de sciences commerciales à l'Ecole de commerce de Neuchâtel recevrait encore quelques pensionnaires. [1677]

**Genf. Pensionnat Château de la Jonction**

... Avenue d'Aire. ...

Junge Mädchen höherer Stände finden freundliche Aufnahme bzw. gründliche Ausbildung in der französischen und englischen Sprache, Musik, Malen, Staatlich geprüfte Erzieherinnen. Professoren von der Universität und Konservatorium. Grosses Haus in herrlicher, erhöhter Lage. 11 Hektaren Garten, Park und Wiesen. Vorzügliche Pflege und Überwachung. Pensionspreis Fr. 1600. Prima Referenzen durch die Vorsteherin. [1706]

**Institut für junge Leute Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.**

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

**Gegründet 1859.**

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

**Die Anstalt „Philadelphia“**

in HERISAU

in ländlicher, stiller Umgebung gelegen, empfiehlt sich zur Aufnahme von epileptischen Kranken beider Geschlechter in jedem Alter, sei es zu einer Erholungskur oder dauernder Versorgung unter christlicher Leitung bei angemessener Beschäftigung. Günstige Bedingungen. [1625]

Achtungsvoll

J. Jetzler-Müller.

**Naturheilanstalt Naturheilbuch Neu!**

3 Bände einschl. starkem Ergänzungsbdr. 3000 Seiten, 1295 Abbild., 36 bunte Tafeln, Bilz' Verlag Leipzig und alle Buchh. Tausende verdanken d. Buch ihre völlige Genesung. [1388]

**Wasser- & Fangheilanstalt**

Stadelhoferplatz z. Adlerburg Zürich I.

Fangkuren mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.

Kohlensäure-Bäder gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit.

Gesamtes Wasserheilverfahren, Massage, Dampfbäder, Douchen aller Art.

Konsultationen des Anstaltzarzes jeden Wochentag von 9—11 und 2 bis 3 Uhr in der Anstalt. Geöffnet täglich von 7—12 und 1/2—8 Uhr;

Sonntags 8—12 Uhr. Auskunft und Prospekte gratis durch

1319] Die Direktion: J. Rohner.

für eine gute Herrschaftsköchin ist in einem feinen Privathause Stellung offen. Der Betreffende ist gleichzeitig Gelegenheit geboten, sich in der ganz feinen französischen Küche noch weiter auszubilden. Guter Lohn und gute Behandlung sind selbstverständlich.

Offerten unter Chiffre M 1654 befördert die Expedition. [1654]

**Gesucht:**

Zu sofortigem Eintritt eine tüchtige Weissnäherin, speziell auf Herrenhänden. Offerten unter Chiffre Linerie 120° befördert die Exped. d. Bl. [1707]

In einer kleineren Fremden-Pension in der südlichen Schweiz findet eine tüchtige Köchin sehr gute Stelle. Berücksichtigt wird nur eine anständige Person von gutem Charakter. Offerten unter Chiffre L 1652 befördert die Expedition. [1652]

In auf Osterm der Schule entlassenes Mädchen, welches unter persönlicher Anleitung der Hausfrau die Hausarbeiten erlernen soll, findet hierzu passende Gelegenheit. Offerten unter Chiffre 1649 befördert die Expedition. [1649]

**Pension gesucht:**

Man wünscht eine Tochter aus guter Familie im Kanton Neuenburg in Pension zu geben, am liebsten zu einer kleineren Pfarrersfamilie, wo sie den Religions- und Konfirmanden-Unterricht genießt, in der französischen Sprache und im Klavierspiel sich noch weiter ausbilden könnte. Mütterliche Obsorge erwünscht. Gef. Offerten und Prospekte unter Chiffre E K 1644 befördert die Expedition. [1644]

Für eine gute Herrschaftsköchin ist in einem feinen Privathause Stellung offen. Der Betreffende ist gleichzeitig Gelegenheit geboten, sich in der ganz feinen französischen Küche noch weiter auszubilden. Guter Lohn und gute Behandlung sind selbstverständlich. Offerten unter Chiffre M 1654 befördert die Expedition. [1654]

**Praktische Ausbildung**

Auf Osterm wird eine Stelle frei, die unter sorgfältiger Anleitung sich in Besorgung und Führung eines guten Haushaltes tüchtig machen und so weit ausbilden soll, um zur Besetzung einer guten Stelle in einer feinen Familie tüchtig zu sein. Mütterliche Überwachung und Fürsorge. Je nach den bestehenden Verhältnissen wird das Lehrgebäude bemessen, es kann auch event. ganz davon abgesehen werden. Es wird aber nur eine Tochter angenommen, die weiss, wozu sie lernen will. Es ist unnütz, sich zu melden, wenn bloss daran gedacht wird, ein junges Mädchen in einem guten Hause kostenfrei eine beliebige Zwischenstation machen zu lassen, und welcher das Lernen Nebensache ist. Offerten unter Chiffre P 1648 befördert die Expedition. [1648]

# Sanatogen

Man verlange Broschüre!

[1326]

besteht aus Casein und einem Bestandteil der Nervensubstanz, der Glycerinphosphorsäure, und übt vermöge seiner Zusammensetzung einen ausgesprochenen Einfluss auf die Nerven aus.

## • Sanatogen erheitert das Gemüt •

bringt Leidenden, Reconvalescents, Schwächlichen  
bisher unerreichte Erfolge als natürliches Kräftigungsmittel.

Vertretung für die Schweiz: E. Nadolny, Basel.

Eine rechtschaffene, zuverlässige Frau oder Tochter findet gut bezahlte Vertrauensstellung in gutem, bürgerlichem Hause zur Besorgung der Kinder, von welchen das Jüngste 2 Jahre alt ist. Betreffende muss mit der Kinderpflege vollständig vertraut, guten Charakters und freundlichen Wesens sein. Gef. Offerten mit näheren Angaben befördert die Expedition. [1687]

Eine tüchtige, selbständige arbeitende Körchin findet angenehme und gut bezahlte Stelle an einem Kurort. Offerten unter Chiffre 1653 befördert die Expedition. [1653]

### Nebenverdienst

durch provisionsweisen Verkauf eines Artikels für bessere Haushaltungen wird angeboten. Offerten unter 1673 befördert die Expedition. [1673]

### Pension.

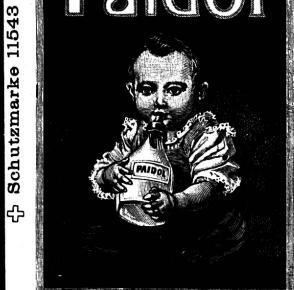
Jünglinge, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, finden beste Aufnahme in einer guten Familie. Komfortable Häuslichkeit und sorgfältige Pflege. Rescheidener Pensionspreis. Vorsichtige Schulen. Nähere Auskunft erteilt: Mme. Ue. G. Pernet in Uevey, Referenzen; Herrn Pfarrer Cruchod, Uevey, u. Herrn Jordi, Grossrat in Riel. [1723]

### Französisch.

Ein französischer Lehrer, Leiter eines Post- und Telegrafenbüros, nimmt junge Leute auf, die die Französische gründlich erlernen wollen. Grammatik, Stil, Konversation und Handelskorrespondenz. Spezielle Vorbereitung für junge Leute, die ihr Lehrlingsexamen für Post- und Telegraph bestehen wollen. Vorzügl. Ref. Eintritt Anfang April. Näheres bei C. Biolley, Grossrat, Motier-Vully (protestant. Teil des Kantons Freiburg). [1702]

Von der grössten Bedeutung für die richtige Ernährung der Kinder ist [1576]

### Paidol



+ Schutzmarke 11643

Aerztlich empfohlen.  
Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.  
Wo keine Depot sind, direkt durch  
**Jacob Weber**  
**CAPPEL** (Toggenburg).

Töchter-Pensionat

## RAY - HALDIMANN

ehem. Gilliard - Masson  
in Fiez bei Grandson.

Schöne Einrichtung. Mütterliche Pflege. Erlernung der französischen, engl. und italienischen Sprache. Musik. Malerei. Referenzen und Prospekte zu verlangen.

Mr. Ed. Ray, prof.

1675] früher Directeur des Gymnase — Ecole supérieure in Lausanne.



### Grosse Auswahl

in [1536]

### Phantasie-Schachteln

für

### Geschenke.

## Hotel und Pension Lattmann, Ragaz

das ganze Jahr offen

empfiehlt sich für Kurgäste und Passanten mit der Zusicherung guter und billiger Bedienung. [375]

Familie Lattmann.

### Schindlers Patent-Büstenhalter

Schweiz. Patent 8261, der beste und einzige richtige Corset-Ersatz, ist immer noch ungetroffen. Wertvolle hygienische Neuerung. Originalpreise:

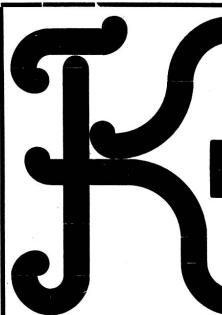
A. B. C. D. Extragrosse Nr. Fr. 7.— 10.— 13.— 15.— 20.— etwas mehr.

dehnbares Reform-Corset, ohne Gummi. Elastisch bei jedem Atemzuge. Gibt eleg. Figur. Silb. Medaille. Schweiz. Patent 16500. Originalpreise:

Qualität I Fr. 10.—, II Fr. 13.— Prospekte mit zahlreichen Empfehlungen von Aerzten und Privaten gratis. Bei Bestellung Angabe von Taille- u. Brustweite, überm Kleid gemessen, erbeten. [1221]

Generalvertretung für die Schweiz:

Peters & Co., Forchstr. 51, Zürich V.



Generalvertretung für die Schweiz:

Peters & Co., Forchstr. 51, Zürich V.

### Broderies.

Ein leistungsfähiges Stickereifabrikations-Geschäft sucht für den Verkauf von Stickereien solide, thätige und achtbare Personen mit grossem Bekanntenkreis. Anmeldungen unter Chiffre F 637 G befördern Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [1727]



Mittlere Bahnhofstrasse 60.  
Meterweise, Muster franko. [1734]  
Maassanfertigung — tailor made.

### Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch Nedwigs Verlag in Luzern [1722]

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

### Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [1733]

## 3 Vorteile

sinds, die meinen Schuhwaren überall Eingang verschaffen:

Erstens, die gute Qualität;

Zweitens, die gute Passform;

Drittens, der billige Preis,

wie z. B.:

Arbeitschuhe, starke, beschl. № 40/48 Fr. 6.—

Herrenbindschuhe, solide, beschlagen, Haken . . . . . 40/47 . . . . . 8.—

Herrenbindschuhe, Sonntags-

schuhe mit Spitzkappe, schön und solid gearbeitet . . . . . 40/47 . . . . . 8.50

Frauenschuhe, starke, beschl. . . . . 36/42 . . . . . 5.50

Frauenschuhe, Sonntags-

schuhe mit Spitzkappe, schön und solid gearbeitet . . . . . 36/42 . . . . . 6.50

Frauenschuhe, Elastique, für den Sommer schön und solid gearbeitet . . . . . 36/42 . . . . . 6.80

Knaben- und Mädchenchuhe, . . . . . 26/29 . . . . . 3.50

Knaben- und Mädchenchuhe, solide . . . . . 30/35 . . . . . 4.50

Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Verlangen Sie das reichhaltige Preisverzeichniß mit den betr. Abbildungen. Zugesendung gratis und franko.

Ungezählte Dankesbriefe aus allen Kantonen der Schweiz, die jedem Verlangen stehen, sprechen sich anerkennend über die Zufriedenheit meiner Bedienung aus. — Unsreale Waren wie solche unter hochstehenden Namen angeboten werden, führt ich grundsätzlich nicht. — Auslandschaft sofort franko.

Rud. Hirt, Schuhwaren, Lenzburg.

Versand direkt an Private von

### St. Galler Stickereien

in nur tadeloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Roben, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Bor 3 Jahren nahm ich die Hilfe des Herrn Popp in Heide gegen eine chronische Magenleid in Ansprach. Ich kann ihm bezeugen, daß seine Behandlung sehr geheilt, wodurch ich gefahrlos und wohl fühlbar. Allen Magenleidern kann ich nur empfehlen, sich Buch und Fragebogen von Herrn S. S. Popp in Heide, Holstein, gratis zum Ansehen zu lassen.

Kasper Schlegel, Bauer, Grabs, St. St. Gallen.

## Knabeninstitut Chopard

— in Neuveville —  
am Bieler-See.

Gründliche Ausbildung in der franz. Sprache. Unterricht in allen Litterar- und Realsächer. Christliche Erziehung und sorgfältige Pflege. Sehr geräumige, gutgelegene Institutsgebäudekeiten (Gebäude der früheren Pension Morgen- thaler). Gute Referenzen. — Eingeh. Askunft erteilt der Direktor Herr Pfr. Chopard in Neuveville. [1632]

Töchter-Institut  
„Flora“ Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung und gründlicher Unterricht in deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Erste Referenzen. Prospekte. Töchter, welche das Gewerbe-Museum oder irgend eine öffentliche Lehranstalt besuchen wollen, finden komfortables Heim zu mässigem Preise. [1630]

Pension  
für junge Töchter  
Mlle Wittwer, poste  
CORNIAUX, Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Angenehmes Familienleben. Grosser, freier Platz. Pensionspreis 540 Fr. jährlich. Prospekte und zahlreiche Referenzen. (H 438 N) [1708]

Magenkranken [1183]

Nervenleidende und Geschlechtleidende gebe unentgeltl. ein Heil- verfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte.  
Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.



1811] FABRIK-MARKE.

Töchter-Pensionat  
Freiegg

Herisau • Herisau

Realschulstufe mit Einführung ins praktische und häusliche Leben. (Za G 120)

Schöne, gesunde Höhlenlage. Freudliches Familienleben. Sorgfältige Leitung der Schultests wie der Handarbeiten. [1837]

Frau A. Vogel-Frischknecht  
früher Lehrerin in Rorschach u. St. Gallen.

**Lausanne.**

Eine junge Tochter würde aufgenommen in einer gut gepflegten Pension für die französische Sprache gründlich zu erlernen, und die feineren Hausschäfte. Familienleben, gute Pflege sind zugesichert. Bonnes Références. Kleiner Pensionspreis. [1680]

Adr.: Mlle Steffen, Place Riponne 1.

**Schloss St. Prex**

am Ufer des Genfersees.

Beste Aufnahme finden einige Töchter im prakt. Institut und Pensionat. Möglichst gute Erlernung der französischen Sprache in Wort und Schrift. Englisch oder Italienisch. Musik, Buchführung Method. Gang in Hand- und Näharbeit, Zuschneiden. Anleitung z. bürgerlichen Kochen etc. Beste Refer. Prospekt. [1710]

**LAUSANNE.**

**Mädchen-Pension**  
Clos Java 3  
Villa mit grossem Garten.  
Mme Friedrich Sandoz.  
Beste Referenzen. [1712]

## Damen-Leibwäsche

eigener Fabrikation, in anerkannt solidester und geschmackvoller Ausführung  
liefern direkt an Private [1729]

Moser & Cie., zur Trülle, Zürich

Wäsche- und Schürzenfabrik = Stickereifabrikation

Gegründet 1883

Kataloge enthaltend 600 Illustrationen gratis und franko.

## Institut Martin für junge Leute Marin bei Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Gärten. Vollständige und schnelle Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. Spezielle Vorbereitung auf die Examens für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Diplomierte Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Nationale Körperfürpfie. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung

1620] (H 5992 N) Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.



Bei richtiger Anwendung ist Wöllnerpulver das beste [1727]

## Waschpulver.

Kein Einseifen oder Vorwaschen mehr. Garantiert unschädlich. Zeit und Mühe sparend. Weisse, reine Wäsche.

Probestückli à 2 Fr., 5 Kilos à 4 Fr. franko Nachnahme versendet der Generalvertreter

Carl Altdorfer, sen.

Badenerstr. 236, Zürich III.

## Unter den Hustenmitteln

nehmen Dr. J. J. Hohl's Pektorinen (Tabletten) bekanntlich eine hervorragende Stelle ein, indem sie bei Husten, Lungentkarrh, Heiserkeit und Engbrüstigkeit von geradezu überraschender Wirkung sind. Zu beziehen in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1.20 durch sämtliche Apotheken, sowie in St. Gallen durch die Droguerien: Biedermann z. Alpstein, Neugasse, Werner Graf, Marktgasse und Friedr. Klapp am Hechtplatz; ferner durch die in den Lokalitäten genannten Niederlagen. (H 2890) [1621]



ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Überall erhältlich.

## Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parkettböden, das feuchten Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält. Linoleum conserviert und aufrichtet. Wichen und Blochen fällt gleich zu 4 Fr. und farbloz zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben. Zürich bei A. von Büren, Linthescherplatz, Zug Vorstadt bei Jac. Landwehr; Schaffhausen und Winterthur bei Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. K. Bräselmann, Rüschäa a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lauten Namen angeboten werden. [1694]

## Echt amerikanische Petrol-Gas-Herde

mit und ohne Dichten

äußerst sparsam im Verbrauch, sehr leicht rein zu halten. Enorme Hitzeentwicklung regulierbar. Explosion ausgeschlossen. Herde 1-4 Brenner, resp. Löcher. [1280]

Wirtschaften und Privaten bestens empfohlen. Prima Referenzen und Zeugnisse.

Generalvertretung:

J. G. Meister

vorm. Schenck-König & Co.

Zürich V, Hottingerstrasse 38.

Prospekte gratis und franko.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

## Einbanddecken

als stets willkommene

## Kübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung

à Fr. 2.—

Für die Kleine Welt

à " .60

Koch- und Haushaltungsschule

à " .60

Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.



J. KLAUS  
LE LOCLE (SCHWEIZ)

## Töchter-Pension.

Töchter, welche die hiesigen Schulen besuchen wollen, finden bei bescheidenem Pensionspreis freundliches Heim mit guter Pension und Familienleben. [1738]

Frau Matthys-Merian, Basel

Nonnenweg 17.

Referenzen u. Prospekte gratis.

Pensionat de demoiselles  
DEDIE-JUILLERAT, Rolle  
Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières, italiennes, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. (H 13995 L) 1484

## Familien-Pension

Neuveville b. Neuchâtel.

Madame Schneider - Anderes nimmt zur Erlernung der französischen Sprache einige Töchter in Pension. Gute Schulen. Zahlreiche Referenzen von früher. Pensionärrinnen. Familienleben. Missige Preise. [1725]

## Pension.

On prendrait en pension quelques jeunes gens désirant apprendre le français. Intérieur confortable, soins affectueux, prix modeste, excellentes écoles. S'adresser: Mme Vve. G. Pernet, Vevey.

Références: Mr. le pasteur Cruchod, Vevey et Mr. Jordi, député, Bienna. [1723]

## Hervorragendes Kraftigungsmittel



Somatose ist ein Albumosenpräparat und enthält die Nährstoffe des Fleisches (Eiweiß und Salze). Regt in hohem Maasse den Appetit an. Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Nur eicht wenn in Originalpackung.

1900 (H 11)

1900 (H 11)

# Vorhänge

weiss, crème, farbig  
Grosses, frisch assortiertes Lager von  
— Neuheiten. —

Moser & Cie., zur Trülle,  
Bahnhofstrasse 69

## Fango - Heilanstalt Thun

empfiehlt sich zu erfolgreichen Fangokuren gegen Rheumatismus aller Art, Gicht, Ichias, Ausschwitzungen und Verstauchungen. Frauenkrankheiten u. s. w., sowie zur Anwendung von Dampf- und Heissluftbädern, Kohlen-säure-, Fischen-, Schwefel-, Elektrischen und Winteritzischen Halbbädern etc. [1645]

Prospekte gratis.

Leitender Arzt: Herr Dr. Bruhin.

Töchter-Pensionat  
Ray - Moser  
in FIEZ bei GRANDSON  
(gegründet 1870)

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Ermässigte Preise. — Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen u. Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt am Mme. Ray-Moser. [1638]

Töchter-Pensionat  
von Mesdames Daulte  
NEUVEVILLE bei NEUCHATEL  
gegründet 1868

Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten.



In Zinn tüben, neue praktische Verpackung  
kleines Quantum, sofortige leichte Verwendbarkeit. Unentbehrlich  
für Militär, Jäger, Touristen und Sportsleute.

[1646]

## Fussgeschwür.

Auf Ihre werte Anfrage teile Ihnen gerne mit, dass ich durch Ihre briefl. Behandlung von dem schmerzh. **Fussgeschwür**, welches mir das Gehn sehr erschwerete, vollständig geheilt worden bin, wofür ich Ihnen meinen besten Dank ausspreche. In Zukunft werde mich in Krankheitsfällen stets an Sie wenden, auch werde Ihre Anstalt andern Leidenden empfehlen. Lüeholz b. Hombrechtkon, den 7. März 1900. Gottfr. Bregenzer. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Gottfr. Bregenzer im Lüeholz dahier beglaubigt: Hombrechtkon, den 7. März 1900. Gemeinderatskanzlei Hombrechtkon, Kt. Zürich. Pfenniger, Gemeindeschreiber. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [1690]

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten  
in einfacher und feinster Ausführung

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

## Englisch-Tüll

25, 30, 45, 60, 70, 90, 110, 130 etc. in allen couranten Breiten und Genres.

## Spachtel-Tüll

von Fr. 1.30 an per Meter und von Fr. 3.50 und 7.80 an per Paar bis zum feinsten Genre.

## Erb's-Tüll

weiss, écru, ivoire. [1730]

# Etamine

Glatt u. gemustert, 110, 130, 150 170 cm

zu 90, 1.10, 1.30 u. s. w.

Grosse Auswahl in nur prima Fabrikaten.

Gegründet

1883



## Aufenthalt in Italien.

Evangelische Familienpension, Villa des Caroubiers, Borgio - Verezzi (Ligurien). Prachtvolle Lage. Preis 28-32 Fr. wöchentlich. Besondere Preise per Trimester (April-Mai-Juni) für junge Fräulein und zärtliche, aber nicht tuberkulose Kinder. Meerbäder, sorgfältiger Unterricht in Französisch, Musik. Prospekte und Referenzen. (H 908 L) [1735]

Katholisches  
Töchter-Pensionat  
Paubourg du Crêt 21.  
NEUCHATEL.

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin oder an das katholische Pfarramt. Eintritt zu jeder Zeit. Referenzen zur Verfügung. (H 527 N) [1731]

Knaben-Pensionat  
Müller-Thiébaud  
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Überwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [1676]

## Für Eltern.

Eine kleine Familienpension, welche seit 20 Jahren existiert, wünscht noch 2 oder 3 junge Töchter aufzunehmen. (H 450 N) [1711]

Gründliches Studium der französischen Sprache und anderer Branchen. Ge-wissenhafte Pflege. Schöne Gärten. Zahlreiche und vortreffliche Referenzen. Einfaches Familienleben. Man wende sich ggf. an Mme. Jobin-Bucher oder an Herrn Pfarrer de Meuron, St. Blaise, Neuenburg. (Sehr bescheidener Preis.)

## Pension.

Kleine Familie würde einige junge, einfache Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Lehrerin im Hause. Gesunde Gedächtnisse. Schönes Haus. Mütterliche Pflege. Sehr mässige Preise. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Sieh zu wenden an Madame Udal Béguin, Rochefort bei Neuenburg. [1640]

Institut  
Peytriguet, Montagny  
près Yverdon

nimmt zu jeder Zeit junge Leute auf, welche die französische Sprache erlernen wollen. Schöne Lage. 15 Minuten von Yverdon. Familienleben wird zugesichert. Pensionspreis, alles beigegeben, 70 Fr. Referenzen zur Verfügung. [1682]

# Dr. Wandler's Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.

Malzextrakt rein, reizmilderndes und auflösendes Präparat bei Kehlkopf-, Bronchial- und Lungenkatarrhen. Preis 1.30

Malzextrakt mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenaffectio[n]en. „ 2. —

Malzextrakt mit Jodeisen, gegen Skrofulose bei Kindern und Erwachsenen, vollkommener Leberthranersatz. „ 1.40

Malzextrakt mit Kalkphosphat, bei rhachitischen und tuberkulösen Affektionen. „ 1.40

Neu! Malzextrakt mit Cascara Sagrada, leistet vorzügliche Dienste bei chronischer Verstopfung und Hämorrhoiden. „ 1.50

Dr. Wandler's Malzzucker und Malzbonbons. „ 1.50

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1416]

## Befrage den Arzt

nach der trefflichen Heilwirkung des

## Lamscheider Stahlbrunnen

bei Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach schweren Wochenbettten, Operationen u. Blutverlust.

Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt E. Bürgin-Geittinger in Aarau. (H 967 Q) [1724]